**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 2 (1926)

Heft: 37

Rubrik: Humor und Rätsel

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

45 47 48 50 53 56 57

## RÄTSEL UND



«Wos schauste, Schmule?» «E halbe Stunde zerbrech ich mir den Kopp, mit 1 redd der Mensch?»

Aus der Affäre gezogen. Bei dem Versuch, seinen Rekruten eine Schwenkung zu zeigen, fiel der dicke Feldwebel auf dem nassen Boden in seiner ganzen Länge hin.

Boden in seiner ganzen Länge hin.

Die Rekruten konnten kaum das Lachen verbeißen. Der Feldwebel richtete sich, so würdevoll es ging, auf und sein Blick fiel auf den Irländer Murphy.

«Du grinsende Hyäne,» so fuhr er den rothaarigen Iren an, «was gibt's denn zu lachen?»

«Sie irren sich, Herr Feldwebel,» stammelte Murphy. «Ich dachte nur bei mir, was für ein Mordsspaß es gewesen wäre, wenn ein anderer hingeflogen wäre als sie, Herr Feldwebel.»

Friede seiner Asche. «Ich möchte gerne nach meinem Tode verbrannt werden, aber ich glaube nicht, daß meine Frau das ge-

«Warum denn nicht?»

«Weißt du, sie schimpft schon jetzt fortwährend, daß ich überall meine Asche herumliegen

Zerstreut. Professor (im Gasthaus): «Kellner, ich bestellte vor einer halben Stunde ein Beefsteak. Haben Sie das vergessen, hab ich's schon verspeist oder hab ich's gar nicht

Beleidigung seines Nachbars vor Gericht.

«Haben Sie ihn einen Schurken und Lügner

genannt?»

«Nein, Herr Richter, das habe ich ganz ver-

## IM HOTEL

#### Anekdote von der Reise

Alfons Allais gehört zu den ausgepichten Reisenden, die genau wissen, wie man es ma-chen muß. Wenn er sich wecken lassen will in einem Hotel, hat er einen besondern Trick. Er berichtet darüber:

berichtet darüber:
«Ich liebe es nicht, so plötzlich aufzufahren,
daher schreibe ich seit langem nie mehr die
Nummer meines Zimmers ein, sondern die Nummer meiner Nachbarn. Wenn ich zum Beispiel
auf Nummer 21 wohne, schreibe ich Nummer 20
und 22 ein. Neulich hat sich dabei folgendes
entwickelt: Die Nacht ist herrlich ruhig und
schöne Träume beglücken mich. Plötzlich höre
ich eine Stimme ähnlich einem wütenden Bären
brüllen:

«Zum Donnerwetter, warum lassen Sie mich denn nicht schlafen? Was geht denn mich das an, daß es halb sieben Uhr ist, alter Esel.» Das war Nummer 20, der auf den Hausdiener fluchte. Auf Nummer 22 wurde die Sache noch

komischer.

Der Hausdiener klopfte: poch, poch, poch «Ja?» machte 22 verschlafen, «wer ist denn

«Es ist halb sieben, bitte.»

«Ach so.» Der Hausdiener entfernte sich. dicht an die Wand und horche nach 22 hintiber. Da höre ich ihn mit schwacher Stimme mur-

«Halb sieben! Halb sieben! Was habe ich denn bloß diesen Morgen machen wollen?» Dann erhob sich der Unglückliche, machte

Dann erhob sich der Unguteknene, macene seine Toilette und murmelte immer:

«Halb sieben, halb sieben... zum Teufel, wenn ich nur wüßte, was ich tun wollte.»

Er verließ das Hotel zur gleichen Zeit wie ich.

Er schien etwas aufgeregt und ging ziellos die Straße entlang. Arme Nummer 22!

#### Kreuzwort-Rätsel «Im Wartezimmer»

Kreuzwort-Rätsel

Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

1. Sollte in jedem Wartezimmer aufliegen: 2. Berg in der früheren Kolonie Deutsch- Südwestafrika; 3. Zufluchtsort;

4. Hauptstadt von Birma; 5. Französ. Getreide; 6. Amtl. Ausweis; 7. Aktiongesellschaft; 8. Zwei auf Englisch; 9. Inseln der außern Hebriden; 10. Umrißeiner Stadt; 11. Abkürzung für Nord-carolina; 12. Gebirge in Süd-Amerika; 13. Abkürzung für Brutto; 14. Stadt in Oberitalien; 15. Ort im Ri. Appenzeli; 16. Flächemmäß; 17. Bundesbahn; 18. Belinahe das Ende; 19. Poetserptum; 20. Bin Erzengel; 21. Dickblattrige Liebert ausweiter Liebert Liebert ausweiter Liebert ausweiter Liebert ausweiter Liebert ausweiter Liebert ausweiter Liebert Liebert Liebert ausweiter Liebert Lie

AAEEG

N

T

## Rösselsprung-Rätsel

	mich	recht	wun-	lo-	sing	dass
	doch	tau-	noch	un-	ein	sa-
	mich	dert	sehr	an	mon	les-
	sen-	mehr	ter	den	ter	wei-
	un-	dert	mann	ein	kann	sen-
	kein	den	daß	tau-	ser	wei-
	wun-	ne	mann	tes	fin-	chen
	nicht	gu-	sich	kann	ser	weib-
	gut	das	ei-	chen	ma-	den
i			CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	THE PERSON NAMED IN	

#### Gitter-Rätsel

ifter-Rätsel

Die Buchstaben sind so zu
ordnen, daß folgende Wörter
entstehen:

1. wagrechte Reihe:
Beruf
2. wagrechte Reihe:
Himmelsrichtung
1. senkrechte Reihe:
Stättebund
2. senkrechte Reihe:
Philosoph
Philosoph

#### Schweizer Orts-Rätsel

Nicht jederzeit kann man ihn tragen; Er macht bei Festen und Gelagen Den Herrn der Schöpfung elegant, Vom Alltag doch ist er verbannt. Ein andrer Laut ergibt aufs Mal Ein Dorf, nach ihm benannt, ein Tal.







Ein lebhaftes Haus

Grands Jelmoli S.A.
Magasins Jelmoli Zürich DAS HAUS FUR QUALITATSWAREN







Wenn Sie sich bei Bestellungen auf die "Zürcher Illustrierte" berufen, sichern Sie sich eine be-sonders aufmerksame Bedienung.

## Rreuzlingen: Dotel Helvetia





HOTEL

Habis-Royal

ZÜRICH





# HAEMORRHOIDEN Wenn Sie schon alles problert haben, machen Sie noch einen Versuch mit FRAPA 333 Salbe in Tuben à Fr. 3.—. In allen Apotheken erhältlich

TAXAMETER SELNAU 77.77

Einheitlicher Groß-Wagenpark G. WINTERHALDER ZÜRICH